aikido aktuell

Informationsschrift für AIKIDO in Deutschland

Ausgabe 4/2021

Nr. 184



akido

Informationsschrift für AlKIDO in Deutschland



Inhaltsverzeichnis

Leitartikel	
Chance auf dem Do	. 3
Magazin	
BWL I – Das neue Horn in Bad Blankenburg Endlich wieder Aikido: Bundeslehrgang II mit Alfred Heymann Fortbildungslehrgang Trainer C in Ruit	. 5
Aiki-no-Kata – Die Kata im Deutschen Aikido-Bund (Fortsetzung)	. 8
Technik-Serie	
Kokyu-nage gg. Jo-tsuki (Variation 1); von Bundestrainer Martin Glutsch	. 16
Daten und Fakten	
Wichtige Termine	
Einl. zum BL am 20./21. November 2021 in Leipzig	
Einl. zum BL am 4./5. Dezember 2021 in Aichtal Einl. zum Trainer-C-Fortbildungslg. vom 17. – 19.12.2021 in Bad Blankenburg	
Einl. zum BL vom 14. – 16. Januar 2022 in Aalen	
Einl. zum Aikido-Skilanglauf-Lehrgang vom 29.01. – 05.02.2022 im LZ HZH	
Einl. zum BL am 12./13. Februar 2022 in Reutlingen	
Einl. zum Fachlg. 1 der Aikido-Trainer-C-Ausbildung vom 06. – 11.03 2022 in Bad B	
Einl. zur Trainer-B-Ausbildung 2022	
Einl. zum Trainer-B-Fortbildungslehrgang vom 11. – 13.03.2022 in Bad B Lehrgangsplan des DAB 2022	

Titelbild:

japanische Origami-Kunst: Fuji, Tiere, Kreisel und geometrische Körper (Foto: Oettinger)



Chance auf dem Do

Liebe Aikidoka,

in den letzten Monaten und fast schon Jahren fand leider Pandemie-bedingt kein "normales" Aikido-Training statt. Mittlerweile gab es aber sogar schon wieder Wochenlehrgänge. Viele Aikidoka werden in der Planung sein, möchten z. B. gerne ihre Trainerlizenz machen oder verlängern. Oder der/die heimische Meister*in begann vor dem Lockdown mit der Vorbereitung auf die (nächste) Danprüfung.

Also stellt sich die Frage: Welche Lehrgangsmaßnahmen brauche ich dafür? Welche werden angeboten und finden dann auch statt? Wann gibt es Trainer-Aus- und -Fortbildungen? Welcher Termin kommt für eine Danprüfung in Frage? Wann ist der Trainingsrückstand aufgeholt? Wie bewerkstellige ich dies, wo doch das Training immer noch lange nicht in der früheren Normalität stattfindet? Die Inzidenzwerte sind leider noch nicht stabil niedrig und es gilt, die Trainingsvoraussetzungen sowie das Impfthema ständig im Blick zu behalten, beispielsweise wer am Training teilnehmen darf und wann für vollständig Geimpfte eine Auffrischimpfung sinnvoll und möglich ist.

Aber ich möchte gleichfalls auf eine Chance hinweisen: Wenn man sich über einige Zeit hauptsächlich theoretisch mit etwas beschäftigt, können neue Erkenntnisse reifen und alte ungünstige Bewegungsmuster eventuell durch frische quasi überschrieben werden. Diese müssen natürlich aus-

giebig trainiert werden, was hoffentlich gerade bzw. bald wieder der Fall sein kann.

Wie schwer es ist, bisherige Ausführungsarten zu modifizieren, lässt sich beispielsweise gut auf Lehrgängen bei fremden Meister*innen erkennen. Wenn wir nämlich dort etwas sehen, was wir gleich umsetzen wollen, dies aber häufig nicht unmittelbar können und selbst vielleicht nicht einmal merken. Unser Körper ist dann quasi so in der seitherigen Ausführung verhaftet, dass er zu einer evtl. nur etwas anderen Bewegung nicht imstande ist.

Durch die längere Trainingspause lassen sich angestrebte Bewegungen womöglich leichter engrammieren, wenn wir sie fast neu erlernen, weil wir einige Zeit nicht mehr aktiv Aikido-Techniken üben konnten.

Ob meine Hypothese stimmt, wird sich in den kommenden Monaten und Jahren zeigen. Es wäre sicher interessant, wenn Artikel dazu für aikido aktuell eingereicht würden. Die anderen könnten auch von Berichten profitieren, wie ihr wieder in das Aikido-Training eingestiegen seid und welche Erfahrungen ihr dabei gemacht habt.

Ich bin immer für euch ansprechbar! Eure

Barbara Olttinger

Dr. Barbara Oettinger, DAB-Präsidentin



BWL I – Das neue Horn in Bad Blankenburg

Viele Online-Treffen, theoretische Trainings oder gar lange Pausen vergingen, bis nun Ende Juni/Anfang Juli die Trainings in den Dojos wieder angelaufen sind. Damit konnte auch der Bundeswochenlehrgang I (BWL I) in Bad Blankenburg mit unserem Bundestrainer Martin Glutsch stattfinden.

Die Landessportschule (LSS) war für einige Teilnehmer schon aus den letzten Trainerausbildungen in ihrem heutigen Stand bekannt. Auch die Teilnehmer, welche die LSS noch nicht kannten oder bei denen der letzte Besuch schon länger zurücklag, waren im Schnitt überzeugt und kommen gerne in die Sportstätte zurück. Die Mattenfläche war ausreichend groß, das Essen ausgewogen und die Zimmer sind groß und gut ausgestattet. Außerdem hilft die Rezeption bei Problemen gerne weiter.



Bundestrainer Martin Glutsch, 7. Dan

Durch die lange praktische Pause für die meisten war der Lehrgang auch eine Wiedereingewöhnung in das Aikido und seine wunderbaren Formen und Techniken. Wie üblich gab es zwei von Martin geleitete Trainingseinheiten jeden Vor- und Nachmittag. Die Abendstunden wurden für die Prüfungen und freiwilliges Training oder einen geselligen Abend im Pub genutzt.

Martin leitete uns, perfekt auf die sportliche Ausdauer angepasst, durch die Woche. Er zeigte uns interessante Elemente aus seinem Aikido und wiederholte diese in unterschiedlichsten Varianten und Formen. Somit übten wir verschiedenste Punkte aus dem Prüfungsprogramm von der Grundschule bis zu Buki-waza (Waffentechniken) mit Martins Lockerheit und konnten uns einfach fallen lassen.



Das Üben der Lockerheit und das Fallenlassen macht einfach sehr viel Spaß und überzeugte uns von seinem Aikido. Als einer von Martins Uke durfte ich zusätzlich hautnah Bekanntschaft mit seiner Geheimwaffe machen. Wenn ich dann kurz vorm Verlust meines Gleichgewichts an ihm hing und alle meine Energie auf ihn richtete, zog er nur noch mit einem charmanten Lächeln die Augenbrauen hoch, zeigte kurz mit seinen Augen in die Fallrichtung und schon war meine Rolle eingeleitet.

Lieber Martin, vielen Dank für diesen lehrreichen, schönen und witzigen Lehrgang.

Ebenfalls ein kleiner Dank an seine freiwilligen Co-Trainer, Rüdiger Scholz und Werner Conradi.

Vincent Mittag, Hausbruch-Neugrabener TS e.V.



Endlich wieder Aikido: Bundeslehrgang II mit Alfred Heymann

Nachdem der BWL II im letzten Jahr wegen der Coronabeschränkungen ausgefallen war, freuten wir uns umso mehr, dass wir dieses Jahr wieder fast wie gewohnt bei Meister Alfred Heymann am Sommerlehrgang teilnehmen konnten. Zu der Veränderung, dass der Lehrgangsort vom Herzogenhorn in die Sportschule des Landes Thüringen in Bad Blankenburg verlegt wurde, kam noch, dass der Lehrgang leider auf fünf Tage gekürzt werden musste. Aber zum Einstieg nach der langen Coronapause hatte das auch seine positiven Seiten.

Nachdem wir alle unsere komfortablen Zimmer bezogen hatten, trafen wir Teilnehmerinnen und Teilnehmer uns auf der Matte, um uns vorzustellen. Es waren neben dem harten Kern, der sich seit Jahren kennt und auf dem BWL II immer wieder trifft, auch einige neue Gesichter dabei. Besonders freute ich mich, dass aus dem Elsass auch unser Freund Meister Paul Froehly (6. Dan FAT) wieder zu seinem Meister Alfred nach Deutschland angereist war. Aikido verbindet also auch über Landesgrenzen hinweg.

Bevor wir loslegten, tauschten wir uns zunächst aus, wie es uns in der Zeit der Trainingsbeschränkungen gegangen war. Dabei wurde deutlich, dass alle das Aikido schmerzlich vermisst hatten. Aber nicht nur das Aikido, sondern auch das Zusammenkommen mit anderen Aikidoka fehlte uns allen doch sehr. Umso schöner, dass wir nun in der nicht ganz so großen Gruppe viel Gelegenheit hatten, intensiv zu trainieren.

Um uns konditionell dort abzuholen, wo wir waren, hatte Alfred vorgeschlagen, dass wir es zunächst etwas "langsamer" angehen lassen: Erste Kata stand für die ersten beiden Trainings auf dem Programm. Das war ganz nach meinem Geschmack, einerseits, weil ich die Arbeit an und mit den Katas sehr schätze, und andererseits, weil mein Mann, der sie für die nächste Prüfung braucht, sie so optimal bei Alfred erlernen konnte. Neben der korrekten und sauberen Ausführung der Techniken, die man ja nie zu viel üben kann, machte uns das Zusammenarbeiten im Sinne des Ai sehr viel Spaß. Wenn die Harmonie stimmt, dann ist es einfach auch ein wunderschönes Gefühl, in der Kata eine Einheit zu schaffen. Der Weg ist allerdings lang.

Am Sonntagnachmittag ging es dann mit Messer zur Sache. Wieder merkten wir, dass die Arbeit mit der Waffe einen guten diagnostischen Wert hat, da Fehler, die man in den waffenlosen Techniken macht, hier viel stärker sichtbar werden.

Es war ja alles nichts grundsätzlich Neues, was wir machten, aber immer wieder wies uns Alfred mit viel Geduld auf die ewig gleichen Elemente und Prinzipien hin: Bewegung des Körpers als Einheit, Einsatz der Tegatana vor dem Zentrum verbunden mit diesem praktischen Hüfteinsatz, Beibehalten des Kontaktpunktes und so vieles mehr.

Zu meiner weiteren Freude konnten wir uns am Montag ausführlich der vierten Kata widmen. Nach anderthalb Jahren Pause war da doch Einiges bei mir verloren gegangen. Umso schöner, die Erinnerung aufzufrischen und anzuschließen an das, was dann doch noch wieder hochkam.

Nach dem Tag spätestens merkten wir aber, wie anstrengend auch die Arbeit an der Kata ist und wie viel sie einem an Konzentration und Zanshin (Aufrechterhalten der Grundspannung) abverlangt. Nur wenn auch der Rahmen und das Konzentrationsniveau vom Beginn der Kata an stimmen, entsteht mit den korrekten Ausführungen zusammen ein gutes Ganzes.

Wie immer hatten wir jeden Abend im freien Training die Gelegenheit, all den wunderbaren Input vom Tag zu vertiefen. Alfred stand uns mit Rat und Tat zur Seite und gab mit absoluter Treffsicherheit den entscheidenden Tipp. Aufgrund seiner jahrzehntelangen Erfahrung sieht er genau, an welchem Thema jeder einzelne zu arbeiten hat. Das geht dann schon auch mal ans Eingemachte, da sich bestimmte Grunddispositionen einer Person ja nicht nur in den Techniken zeigen, sondern sie ja auch im alltäglichen Leben beschäftigen bzw. ihr zu schaffen machen. Hier sehe ich aber einen tollen Beitrag des Aikido zur Weiterentwicklung der eigenen Persönlichkeit – sofern denn daran überhaupt Interesse besteht ...

Der Dienstag stand ganz im Zeichen des Stabes: Ein buntes Programm, bei dem entweder Uke oder Nage den Stab hatte, ließ die Zeit schnell vergehen. Viel zu schnell in meinen Augen.

Am Dienstagabend erlebten wir beim freien Training dann allerdings unser blaues Wunder. Nachdem wir schon auf dem Weg zum Dojo ganz nass geregnet waren, kam nach 30 Minuten ein Sportler, der in einem anderen Teil der Halle mit seiner Gruppe trainiert hatte, sehr aufgeregt zu uns und verkündete, dass wir aufhören müssten, weil das Regenwasser bereits in die Halle gelaufen sei. So etwas hatte ich noch nicht gesehen: Vor der Tür stand das Wasser schon einen Meter hoch. In Windeseile bauten wir mit Unterstützung der anderen Sportler die Matten ab und stapelten sie auf Paletten, in der Hoffnung, dass das Wasser nicht noch weiter steigen möge.

Dann allerdings fiel den ersten auf, dass man ja auch mal nach den Autos schauen müsste. Die Eingangshalle der Sportschule war bereits vollgelaufen, weil die Tür am tiefsten Punkt lag, und alle waren am Wasserschippen. Alfred und Paul konnten ihre



Bundestrainer Alfred Heymann, 8. Dan (ganz rechts)

Autos noch rechtzeitig aus der gefährdeten Zone entfernen. Das gelang jedoch leider nicht allen, sodass ein Auto Schaden nahm und repariert werden musste.

Die Sportschule konnte uns am nächsten Tag tatsächlich noch mit Frühstück und Mittagessen versorgen, obwohl fast alle mit den Aufräumarbeiten beschäftigt waren. Das Wasser war zwar am Abend bereits wieder abgezogen, überall aber klebte eine Schicht aus Schlamm. An Training in der Halle war nicht zu denken, aber Alfred hatte eine geeignete Ecke auf dem Flur ausgespäht, wo wir dann "trocken" noch die neuen Techniken auf den ersten Dan erarbeiteten. Not macht halt erfinderisch. Alles in allem muss man aber sagen, dass wir natürlich im Vergleich zu den Überschwemmungen in NRW und Rheinland- Pfalz glimpflich davongekommen waren.

So fuhren wir denn auch alle am Mittwoch wieder gesund und um einige Eindrücke reicher gen Heimat.

Ein herzlicher Dank gebührt Meister Heymann für diesen wieder so schönen, interessanten und lehrreichen Lehrgang. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal – vielleicht ja doch wieder auf dem Horn.

Frauke Drewitz, Aikido-Club Lübeck e.V.



Fortbildungslehrgang Trainer C in Ruit

Endlich. Endlich nach so langer Zeit durften wir uns wieder treffen, wiedersehen, wieder austauschen und endlich mal wieder Aikido machen. Wir, das waren Aikidoka des AVBW, AVBY, AVSN, AVNI und auch vom FABW. Ein bunt gemischter Haufen vom 1. Kyu bis 7. Dan.



Trainer-Fortbildung in Ostfildern-Ruit mit Meister Andreas Raatschen, 5. Dan (Mitte vorn)

Nachdem alle erforderlichen Corona-Bedingungen erfüllt und die Verhaltensregeln erläutern waren, trafen wir uns nach dem ersten gemeinsamen Abendessen (natürlich in strikter Einhaltung von Laufrichtung und Abstand) im Lehrsaal.

Der Lehrplan für die nächsten Tage war durch die festen Essenszeiten eng gesteckt. Es wurde über Meditation von Claus-Dieter Sonnenberg referiert. Welche Formen der Meditation gibt es? Meditation und Aikido. Am Abend in der Theorie und am nächsten Morgen auf der Matte in der Praxis. Und wir haben einen Einblick zu dem Thema Kosmologie im Aikido bekommen, das wiederum im Lehrsaal.

Wir haben mit Andreas Raatschen mit Jo und Bokken Neues und Bekanntes trainiert. Es gab Aha-Momente, aber auch verzweifelte Gesichter. Doch am Ende gingen wir glücklich und verschwitzt von der Matte. Am Sonntagmorgen stand das Thema Atemi auf dem Programm. Welche Schläge gibt es? Mit welchen Auswirkungen. Wann und wofür werden Atemis eingesetzt. Und zu guter Letzt wurden uns von Thomas Oettinger Einblicke in die Grundlagen des funktionellen (Tape-)Verbandes gegeben. Und was ist die beste Theorie ohne die eigenen Erfahrungen? Daher durften wir gegenseitig Finger, Zehen und Ferse unter fachmännischer Aufsicht versorgen, was allen sichtlich Freude bereitete.

Die Abende waren gefüllt mit guten Gesprächen, gekühlten Getränken und was natürlich nicht fehlen darf: Karten spielen. Und wie es immer so ist, ging das Wochenende viel zu schnell vorbei. Es war wieder einmal ein gelungener Lehrgang, wofür wir Arno Zimmermann recht herzlich danken. Wir gingen alle mit Freude wieder in die heimischen Dojos. Und manche nehmen sogar noch ein bisschen Muskelkater mit.

Isabelle Stolte, ASV Lorch e.V.



Aiki-no-Kata - Die Kata im Deutschen Aikido-Bund

Auszüge aus der Hausarbeit zur Prüfung auf den 5. Dan; vorgelegt von Thomas Walter (2020)

(Fortsetzung aus Heft 3/2021)

c) 3. Aiki-no-Kata – Form der Aikido-Standtechniken

Der gravierendste Unterschied zu den beiden zuvor beschriebenen Katas besteht darin, dass dem Ausführenden Freiheiten bei der Präsentation "seiner" Kata eingeräumt wurden. Zum einen soll ihm damit die Möglichkeit gegeben werden, diejenige Ausführungsform zu wählen, die ihm am besten liegt und mit der er seinen Partner am sinnvollsten führen kann. Zum anderen wird von der TK des DAB die Auffassung vertreten, dass man von einem Anwärter auf den 3. Dan erwartet kann, dass er sich selbst Gedanken macht, welche Form er zeigen möchte.

Erläuterungen zum Beginn der Kata:

Nage und Uke begeben sich in die Ausgangsposition, 6–8 Meter von den Prüfern entfernt. Nage steht von den Prüfern aus gesehen rechts, Uke dementsprechend links neben ihm auf derselben Höhe. Wenn Nage bereit ist, mit seinem Vortrag der Kata zu beginnen, wird die erste Verbeugung zu den Prüfern von ihm eingeleitet. Uke folgt hier verzugsfrei. Im Idealfall erkennt man keinen zeitlichen Unterschied mehr, von wem aus die Verbeugung initiiert wurde. Anschließend drehen sich beide um ca. 45° nach außen und gehen ca. drei Schritte auseinander. Nach diesen Schritten drehen sie sich einander zu. Hier beträgt der Abstand zwischen beiden Akteuren üblicherweise 3–4 Meter. Nun verbeugen sich Nage und Uke zueinander. Diese Verbeugung wird nach dem gleichen Schema durchgeführt wie die erste Verbeugung.

Nach der zweiten Verbeugung begeben sich beide Partner unverzüglich in Migi-kamae (Grundstellung rechts vorwärts). Uke geht hierbei mit dem rechten Fuß einen Schritt nach vorn, während Nage einen Schritt mit links zurückgeht. Diese Bewegung soll während des Kata-Vortrags so synchron ablaufen, als wären die Beine der beiden Partner mit einem Stab verbunden, und Uke schiebt so das linke Bein des Nage nach hinten. Ein Annähern an Nage, damit sich die Tegatana leicht berühren, ist in dieser Kata nicht sinnvoll, da durch Uke eine gewisse Dynamik in die Schlagangriffe gelegt werden soll. Dementsprechend signalisiert Nage durch Senken seiner Tegatana, wann er bereit ist und Uke angreifen kann.

Ab hier beginnt der eigentliche Kata-Vortrag und Nage muss unverzüglich auf die Angriffe des Uke entsprechend der Technik- und Ausführungsvorgaben reagieren.

Ablauf:

Beginn der Kata.	Verbeugung zu den Prüfern.
Einnahme der Startposition.	Verbeugung zum Partner.
Nage wartet auf eine Aktion des Uke.	Uke geht in Migi- kamae vor, wäh- rend Nage ohne Verzug in Migi- kamae nach hin- ten geht.
Freigabe des Angriffs, indem Nage seine Arme senkt und einen Schritt nach hinten macht.	Aufnahme des Yo- komen-uchi mit Tai-sabaki.

Weiterführen des Angriffs; dabei wird Uke aus dem Gleichgewicht ge- bracht.	Vorbereiten des Shiho-nage.
Vorbereiten des Abwurfs.	Wurf und gleich- zeitige Kontrolle des Uke.
Kontrolle des Uke, während dieser aufsteht.	Kurze Ruhe- phase.
Freigabe des Angriffs durch Senken der Arme.	Der Angriff von Uke wird aufge- nommen. Die linke Hand von Nage macht zunächst einen Atemi zum Ge- sicht des Uke.
Weiterführen des Angriffs, Uke wird im labilen Gleich- gewicht gehalten.	Vorbereiten des Shiho-nage.
Durchtauchen unter dem Arm von Uke.	Abwurf nach hin- ten.
Kontrolle des Uke.	Der Angriff wurde freigegeben.

Annahme des Angriffs mit der Tegatana und Atemizum Gesicht.	Weiterführen des Angriffs.
Verhebelung zum Ude-kime-nage.	Aufspannen des Uke.
Abwurf.	Kontrolle des Uke.
Freigeben des Angriffs.	Aufnahme des Angriffs und gleichzeitiger Atemi zum Ge- sicht.
Weiterführen des Angriffs.	Vorbereiten der Verhebelung.
Aufspannen des Uke.	Abwurf.
Kontrolle des Uke.	Freigeben des Angriffs.

Abgleitenlassen des Shomen-uchi mit direktem Ein- treten nach vorn.	Eintreten hinter dem Uke und Kontrolle des Kopfes.
Umlenken des Uke, sodass die- ser aus seinem Gleichgewicht gebracht werden kann.	Abwurf nach hinten.
Kontrolle des Uke.	Aufnahme des Angriffs durch Ab- gleitenlassen an der Tegatana.
Die Umlenkphase wurde bereits ein- geleitet.	Kontrolle des Kopfes an der Brust von Nage.
Durch Überstre- ckung des Kopfes wird der Uke aus dem Gleichge- wicht gebracht.	Abwurf.
Kontrolle des Uke.	Der Angriff wird mit der Tegatana aufgenommen.
Die linke Hand des Nage führt Uke weiter, so- dass mit der rech- ten Faust ein Atemi zum Ge- sicht ausgeführt werden kann.	Durch den Atemi kann Nage unter dem geführten Arm durchtau- chen.

Nage dreht sich um seine eigene Körperachse und geht schräg nach hinten zurück.	Der Kopf des Uke wird nach unten geführt.
Der Arm wird weiter aufgespannt, sodass Uke über diesen Arm gekippt werden kann.	Kontrolle des Uke.
Aufnahme des Angriffs durch El- lenbogenführung.	Nach der Umlen- kung folgt ein Atemi.
Durchtauchen unter dem Arm des Uke.	Der Arm des Uke wird schräg nach hinten weiterge- führt, sodass Uke aus dem Gleich- gewicht gebracht wird.
Kontrolle des Kopfes, damit von Uke kein "Aus-he- ber" als Konter- technik durchge- führt werden kann.	Kontrolle des Uke nach dem Wurf.
Aufnahme des Angriffs über die Außenseite des Ellenbogens.	Positionsveränderung des Nage, sodass der Angriff an Nage vorbeigleiten kann.
Der Arm von Uke wird während einer Drehung spiralförmig nach unten geführt.	Abwurf des Uke durch Kontrolle des Kopfes und des Armes.

Kontrolle des Uke nach dem Wurf.	Aufnahme des Angriffs.
Weiterführen des Angriffs. Der Kopf des Uke wird be- reits kontrolliert.	Abwurf des Uke durch Körperdre- hung des Nage.
Abwurf und Kontrolle des Uke.	Nage gibt den Angriff "Ushiro-ryotetori" frei.
Weiterführen des Uke, der die zweite Hand fas- sen will.	Führung der beiden gegriffenen Arme.
Die Arme des Uke werden vor des- sen Körper im Bereich der Ellen- bogengelenke verriegelt.	Abwurf durch Verhebeln der Arme.
Kontrolle des Uke.	Der Angriff wurde freigegeben.
Beim ersten Kontakt verändert Nage seine Position, damit Uke um Nage herumgeführt wird.	Während Uke in Bewegung ist, kann Nage unter dem ersten ge- fassten Arm durchtauchen.
Die Arme von Uke werden verriegelt, damit Uke gewor- fen werden kann.	Kontrolle des Uke nach dem Wurf.

Freigabe des Angriffs "Ryote-tori".	Ausweichen mit- tels Tai-sabaki.
Während Uke in Bewegung ist, be- reitet Nage den Koshi-nage vor.	Uke wird auf die Hüfte von Nage geführt.
Nage schiebt seine Hüfte unter- halb der Hüfte von Uke nach hinten.	Kontrolle des Uke im Kniestand.
Führen des Uke mittels Tai-sabaki.	Hier wurde das Durchgehen be- reits vorbereitet.
Uke läuft auf die Hüfte von Nage auf.	Nage führt Uke weiter über seine Hüfte.
Lösen von Uke, um den Wurf zu vollenden.	Kontrolle des Uke.

(Fortsetzung folgt)



Kokyu-nage gg. Jo-tsuki (Variation 1)

Martin Glutsch, 7. Dan, Bundestrainer

Nage und Uke stehen sich in Gyaku-hanmi gegenüber. Uke steht in hidari-kamai.



Uke greift mit Jo-tsukichudan an. Nage verlässt mit dem hinteren Bein die Angriffslinie.



Nage schützt sich zusätzlich mit der rechten Tegatana gegen den Stoß.



Der Angriffsstoß wird mit der Tegatana in einem Halbkreis über den Kopf weitergeführt.



Die Hand/der Arm von Nage muss dabei über dem Kopf sein!

Befindet sich die Hand über dem Kopf, wird das rechte (vordere) Bein ebenfalls von der Angriffslinie genommen. Dadurch wird Ukes Gleichgewicht über seine Mitte (Zentrum) gebrochen.



Weiterführen des Jo mit der rechten Tegatana und gleichzeitig Übernahme und Führung des Jo mit der linken Tegatana. Nage nimmt hierbei sein Zentrum nach hinten, wodurch eine Zugbewegung entsteht.



Unter Weiterführung des Jo und mit einem Schritt des hinteren (linken) Beins nach vorne wird Uke weiter im Ungleichgewicht gehalten.



Solange, bis sich die (jetzt neue) Spitze des Jo über dem hinteren Bein von Uke befindet.

Die Abwurfrichtung orientiert sich am Verhalten Ukes. Seine Bewegung und sein Verhalten im Ungleichgewicht bestimmen die Abwurfphase.



Der Abwurf erfolgt mit einem leichten Schub von vorne oben.

Die Endhaltung von Nage ähnelt der Angriffshaltung von Uke zu Beginn der Attacke.







Wichtige Termine

- **15. Oktober 2021:** Meldeschluss zum Grundlehrgang Trainer C Aikido vom 29. November 3. Dezember 2021 in Ostfildern-Ruit
- **17. Oktober 2021:** Meldeschluss zum BL am 20./21. November 2021 in Leipzig
- **31. Oktober 2021:** Meldeschluss zum BL am 4./5. Dezember 2021 in Aichtal
- **31. Oktober 2021:** Meldeschluss zum Trainer-C-Fortbildungslehrgang vom 17. –19. Dezember 2021 in Bad Blankenburg

- **14. November 2021:** Meldeschluss zum Aikido-Skilanglauf-Lehrgang vom 29.01. 05.02.2022 im LZ Herzogenhorn
- **30. November 2021:** Meldeschluss zum BL vom 14. 16. Januar 2022 in Aalen
- **9. Januar 2022:** Meldeschluss zum BL am 12./13. Februar 2022 in Reutlingen
- **16. Januar 2022:** Meldeschluss zum Fachlehrgang 1 der Ausbildung zum Aikido-Trainer-C vom 6. 11. März 2022 in Bad Blankenburg
- **23. Januar 2022:** Meldeschluss zum Trainer-B-Fortbildungslehrgang vom 11. 13. März 2022 in Bad Blankenburg



Die Teilnahme an den ausgeschriebenen Lehrgängen ist von der Beachtung der dann geltenden Corona-Verordnung des jeweiligen Bundeslandes (in Bezug auf Impfung und Testung) abhängig.

Einladung zum Bundeslehrgang des DAB am 20./21. November 2021 in Leipzig

Veranstalter: Deutscher Aikido-Bund e. V.

Ausrichter: Aikido-Verband Sachsen e. V., Leipziger Sportlöwen e. V.

Lehrer: Martin Glutsch, 7. Dan Aikido, Bundestrainer

Lehrgangsleiter: Matthias Paetz, E-Mail: tenkan@web.de

Lehrgangsort: GutsMuthsstraße 16, 04177 Leipzig

Teilnahmeberechtigt: alle Aikidoka des DAB ab 1. Kyu Aikido mit gültigem Aikido-Pass. Gäste anderer Verbände ab 1. Kyu Aikido sind herzlich willkommen.

Lehrstoff: Abwehr von Messerangriffen, Ude-kime-osae, Koshi-nage; weitere Inhalte nach Maßgabe des Lehrers. Es werden insgesamt 2 Trainingseinheiten der Gruppe A gem. VOD-DAB anerkannt.

Zeitplan:

Samstag, den 20.11.2021: Aikido-Training 15.30 – 18 Uhr, danach auf Wunsch gemeinsames Essen und gemütliches Beisammensein

Sonntag, den 21.11.2021: Aikido-Training 9.30 – 12 Uhr, anschließend Verabschiedung und Abreise

Gebühren: Es wird keine Lehrgangsgebühr erhoben.

Unterkunft: Es wird gebeten, Unterkunftsreservierungen selbst vorzunehmen. Übernachtungen im Dojo sind <u>nicht</u> möglich.

Meldungen: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur nach elektronischer Anmeldung über den zuständigen Verein/Abteilung beim Lehrgangsleiter Matthias Paetz (**tenkan@web.de**) unter Angabe von Name, Vorname, Aikido-Grad und ggf. Wunsch zur Teilnahme am Abendessen möglich. Die Anmeldung gilt automatisch als bestätigt, wenn keine separate Absage erfolgt.

Meldeschluss: Die Meldung sollte bis spätestens 17. Oktober 2021 erfolgt sein.

Wir wünschen allen Teilnehmer/-innen eine gute Anreise und viel Spaß sowie Erfolg beim Lehrgang.

Dr. Barbara Oettinger, Präsidentin des DAB Karl Köppel, Vizepräsident (Technik) des DAB Matthias Paetz, Lehrgangsleiter

Einladung zum Bundeslehrgang des DAB am 4./5. Dezember 2021 in Aichtal

Veranstalter: Deutscher Aikido-Bund e. V.

Ausrichter: Aikido-Club Aichtal e. V.

Lehrer: Manfred Jennewein, 7. Dan Aikido, TK-Mitglied

Lehrgangsleiter: Steffen Heumann, Oberdorfstr. 12/1, 70794 Filderstadt;

Tel.: 0151 / 70 84 68 68; E-Mail: 1vorsitzender@aikido-aichtal.de

Lehrgangsort: Sport Aichtal, Aichbachwasen 4, 72631 Aichtal-Grötzingen

Teilnahmeberechtigt: alle Aikidoka des DAB ab 1. Kyu Aikido mit gültigem Aikido-Pass. Gäste anderer Verbände ab 1. Kyu Aikido sind herzlich willkommen.

Lehrstoff: Kokyu-nage, 3. Kata; Rest nach Maßgabe des Lehrers. Es werden insgesamt 2 Trainingseinheiten der Gruppe A gemäß VOD-DAB vermittelt.

Zeitplan:

Samstag, den 04.12.2021: Anreise bis 15 Uhr, 15.30 – 17.45 Uhr Aikido-Training; anschließend auf Wunsch gemeinsames Abendessen (bitte bei der Anmeldung angeben)

Sonntag, den 05.12.2021: 9.30 – 11.45 Uhr Aikido-Training; anschl. Abreise

Lehrgangsgebühr: Für Aufwendungen des Ausrichters sind 10 €/Teilnehmer/-in zu zahlen.

Unterkunft: muss selbst organisiert werden; eine Übernachtung im Dojo ist nicht möglich.

Meldungen: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur nach schriftlicher Anmeldung (möglichst per E-Mail) beim Lehrgangsleiter (Anschrift siehe oben) über den zuständigen Verein möglich. Für die Organisation werden folgende Angaben benötigt: Name, Vorname, Aikido-Grad, Teilnahme am Abendessen. Die Anmeldung gilt automatisch als bestätigt, wenn keine separate Absage erfolgt.

Meldeschluss: Die Meldung muss bis spätestens 31. Oktober 2021 erfolgt sein.

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Anreise sowie viel Spaß und Erfolg beim Lehrgang.

Dr. Barbara Oettinger, Präsidentin des DAB Karl Köppel, Vizepräsident (Technik) des DAB Steffen Heumann, Lehrgangsleiter

Einladung zum Trainer-C-Fortbildungslehrgang vom 17. – 19. Dezember 2021 in Bad Blankenburg

Veranstalter: Deutscher Aikido-Bund e. V. (DAB)

Ausrichter: Aikido-Verband Thüringen e. V.

Lehrer: Bundesreferent Lehrwesen und andere

Lehrgangsleiter: Dr. Dirk Bender, Am Kötschauer Weg 49, 99518 Bad Sulza; Tel.: 036425 / 204921, Fax: 036425 / 204922, E-Mail: lehrwesen@aikido-bund.de

Lehrgangsort: Landessportschule Bad Blankenburg, Wirbacher Str. 10, 07422 Bad Blan-

kenburg, Tel.: 036741 / 620. Weitere Informationen zum Lehrgangsort:

www.sportschule-badblankenburg.de

Teilnahmeberechtigt: Inhaber/-innen der Trainerlizenz-C-Aikido des DAB (mit Vorrang für Inhaber/-innen, deren Lizenz 2021 ausläuft bzw. bereits ausgelaufen ist).

Lehrstoff: Vertiefung und Erweiterung von Themenbereichen gemäß OTC-DAB etc.

Zeitplan:

Freitag, den 17.12.2021: bis 17 Uhr Anreise, anschließend Erledigung der Formalitäten; 18 Uhr Abendessen, 19 – 20.30 Uhr Unterricht. Der weitere Zeitplan wird bei Lehrgangsbeginn verteilt.

Samstag, den 18.12.2021: Unterricht in Theorie und Praxis

Sonntag, den 19.12.2021: Unterricht in Theorie und Praxis, Abreise nach dem Mittagessen

Leistungen: Der DAB übernimmt die Kosten für die Lehrer, den Lehrgangsleiter und die Organisation des Lehrganges.

Lehrgangsgebühr: Eine Lehrgangsgebühr wird nicht erhoben. Unterrichtsmaterialien werden nach Möglichkeit gestellt oder zum Selbstkostenpreis abgegeben.

Unterkunft: Die Teilnehmer/-innen werden in der Sportschule untergebracht und verpflegt. Die Kosten hierfür sind auf das Konto DAB-BLA Dr. Dirk Bender, IBAN DE13 8207 0024 0535 9344 00 zu überweisen (Verwendungszweck: "TrC-FB_Dez_2021, Vereinsname, Teilnehmername") und betragen bei Gewährung von Vergünstigungen 120 €/Person im 2-Bett-Zimmer, soweit in der Teilnahmebestätigung kein anderer Betrag genannt wird. Bei Inanspruchnahme eines Einzelzimmers erhöhen sich die Übernachtungskosten um 15 €/Nacht (gesamt 150 €/Person).

Verpflegung: Für Teilnehmer/-innen, die keine Unterkunft in Anspruch nehmen wollen, besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an der Verpflegung in der Sportschule.

Meldungen: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur nach schriftlicher Anmeldung über den zuständigen Verein/Abteilung beim Lehrgangsleiter (Anschrift siehe oben), Überweisung der Unterbringungskosten bis zum Anmeldeschluss und schriftlicher Bestätigung möglich. Die Anmeldung muss folgende Angaben enthalten: Name, Vorname, Adresse, Telefon, E-Mail-Adresse, Verein, Aikido-Landesverband, Aikido-Grad, Lizenznummer, Gültigkeitsdauer der Lizenz.

Lizenzverlängerung: Für die Verlängerung der Lizenz sind weitere Voraussetzungen zu erfüllen. Es sei auf die OTC-DAB (Ziffer 4.4.2) verwiesen. Die Lizenzverlängerung kann im letzten Quartal der Gültigkeit beim BLA beantragt werden.

Meldeschluss: Die Anmeldung und Überweisung der Kosten werden bis spätestens **31. Oktober 2021** erbeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Berücksichtigung von Gästen, die nicht am Trainerlehrgang teilnehmen, ist nicht möglich. Bei Verhinderung wird um sofortige Mitteilung an den Lehrgangsleiter erbeten, damit der Platz anderen Interessenten zur Verfügung gestellt werden kann. Andernfalls müssen die Ausfallkosten in Rechnung gestellt werden.

Wir wünschen allen Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmern eine gute Anreise sowie viel Erfolg und Freude beim Lehrgang.

Dr. Barbara Oettinger, Präsidentin des DAB Karl Köppel, Vizepräsident (Technik)

Dr. Dirk Bender, Bundesreferent Lehrwesen

Einladung zum Bundeslehrgang des DAB vom 14. – 16. Januar 2022 in Aalen

Veranstalter: Deutscher Aikido-Bund e. V.

Ausrichter: Aalener Sportallianz e. V., Abt. Aikido **Lehrer:** Roland Nemitz, 7. Dan Aikido, TK-Mitglied

Lehrgangsleiter: Thomas Prim, Langertstr. 33; 73447 Oberkochen;

E-Mail: info@aikido-aalen.de

Lehrgangsort: THG-Halle, Friedrichstr 70, 73430 Aalen

Teilnahmeberechtigt: alle Aikidoka des DAB ab 1. Kyu Aikido mit gültigem Aikido-Pass. Gäste anderer Verbände ab 1. Kyu Aikido sind herzlich willkommen. (Die max. Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt.)

Lehrstoff: Bewegungsverwandtschaften, 3. Kata; Rest nach Maßgabe des Lehrers. Es werden insgesamt 4 Trainingseinheiten der Gruppe A gem. VOD-DAB vermittelt.

Zeitplan:

Freitag, den 14.01.2022: Anreise bis 18 Uhr, Training 18.30 – 20.45 Uhr

Samstag, den 15.01.2022: Training 9.45 – 12 Uhr, danach Pause, Training 16 – 18.15 Uhr; gemeinsames Abendessen ab 19 Uhr, sofern gewünscht

Sonntag, den 16.01.2022: Training 9.45 – 12 Uhr, anschließend Abreise

Lehrgangsgebühr: Für Aufwendungen des Ausrichters sind 15 €/Teilnehmer vor Ort zu bezahlen.

Unterkunft: muss selbst organisiert werden. Übernachtung im Dojo ist nicht möglich.

Meldungen: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur nach schriftlicher Anmeldung (möglichst per E-Mail) über den zuständigen Verein/Abteilung beim Lehrgangsleiter (Anschrift siehe oben) unter Angabe von Name, Vorname, Aikido-Grad und ggf. Wunsch zur Teilnahme am Abendessen möglich. Die Anmeldung ist automatisch bestätigt, wenn keine separate Absage erfolgt. Aufgrund der Teilnahmebeschränkung werden die Teilnehmer/-innen in der Reihenfolge der Anmeldung berücksichtigt.

Meldeschluss: Die Meldung muss bis spätestens 30. November 2021 erfolgt sein.

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Anreise sowie viel Spaß und Erfolg beim Lehrgang.

Dr. Barbara Oettinger, Präsidentin des DAB Karl Köppel, Vizepräsident (Technik) des DAB Thomas Prim, Lehrgangsleiter

Einladung zum Aikido-Skilanglauf-Lehrgang vom 29.01. – 05.02.2022 im LZ Herzogenhorn/Schwarzwald

Veranstalter und Ausrichter: Deutscher Aikido-Bund e. V. (DAB)

Lehrer: Frank Mercsak, 6. Dan Aikido; Sabine Walter, 2. Dan Aikido, Skitrainer-Lizenz

Lehrgangsleiterin: Sabine Walter; Maxtorgraben 29; 90409 Nürnberg;

Tel.: 0911 / 6508961; Mobil: 0151 / 55618895; E-Mail: sabine.walter.nbg@gmx.de

Lehrgangsort: Sportschule des Trägervereins Olympiastützpunkt Freiburg-Schwarzwald e. V. (Leistungszentrum Herzogenhorn) in 79868 Feldberg; Tel. 07676 / 222, Fax 07676 / 255; herrliche Lage, moderne Turnhalle mit 250 qm Mattenfläche, Hallenbad, Sauna und Nebenanlagen (www.herzogenhorn.info)

Teilnahmeberechtigt: alle Aikidoka des DAB ab 5. Kyu mit gültigem Aikido-Pass

Lehrstoff: Das tägliche Training umfasst je 90 Minuten im Aikido und im Skilanglauf. Beim Skilanglauf wird in zwei Technikgruppen (klassisch und Skating) trainiert. Die übrige Zeit steht zur freien Verfügung der Lehrgangsteilnehmer/innen.

Zeitplan:

Samstag, den 29.01.2022: Anreise bis 16 Uhr. Treffpunkt am Parkplatz bei der Bergwacht/Polizei in Feldberg (Ortsausgang von Ortsmitte Richtung Todtnau). Von dort erfolgt der Gepäcktransport mit der Schneekatze. Nach Ankunft im LZ Herzogenhorn erfolgt die Zimmerverteilung und Erledigung der Formalitäten. Der weitere Zeitplan (Essen, Training, Sonderprogramm) wird bei Lehrgangsbeginn bekannt gegeben.

Samstag, den 05.02.2022: Abreise nach dem Frühstück mit Lunchpaket

Kosten: Eine Lehrgangsgebühr wird nicht erhoben. Die Kosten für Unterbringung sowie reichhaltige Verpflegung (7 Tage Vollpension) etc. betragen:

2-/3-Bett-Zimmer mit DU/WC 455,- Euro

Nach Vorliegen der Teilnahmebestätigung ist bis spätestens **15. Dezember 2021** die Lehrgangsgebühr auf das Konto Sabine Walter; IBAN: DE70 2069 0500 0002 0210 56 bei der Sparda-Bank Hamburg eG einzuzahlen.

Meldungen: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur nach schriftlicher und verbindlicher Anmeldung über den zuständigen Verein bzw. die Abteilung an die Lehrgangsleiterin möglich. Individuelle Anmeldungen werden nicht berücksichtigt!

Mit der Anmeldung sind unbedingt folgende Angaben zu machen: Name, Vorname, Geburtsdatum, Aikido-Grad, Zimmerwunsch (2-Bett- oder 3-Bett-Zimmer), ggf. vegetarisches Essen. Die Zuteilung der Zimmer erfolgt erst bei Lehrgangsbeginn. Es besteht kein Anspruch auf eine bestimmte (gewünschte) Zimmerkategorie.

Meldeschluss: Die Anmeldungen werden bis spätestens **14. November 2021** erbeten. Die Platzzuweisung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Bei Verhinderung ist eine rechtzeitige Abmeldung erforderlich, damit der Platz noch genutzt werden kann. Andernfalls müssen die Ausfallkosten in Rechnung gestellt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass bei späteren Absagen eine Stornogebühr des Leistungszentrums anfallen kann.

Wichtige Hinweise: Aufgrund der Corona-Pandemie gelten während des Lehrganges die jeweils aktuellen Vorschriften. Diese können sich auch kurzfristig ändern. Deshalb kann auch die genaue Teilnehmerzahl noch nicht bestimmt werden. Evtl. notwendige bzw. zusätzliche Angaben für eine Teilnahme werden nach Meldeschluss mitgeteilt.

Bei nicht ausgebuchtem Lehrgang werden auch nach dem vorgenannten Meldetermin noch Teilnehmer/-innen zugelassen und es besteht nach Rücksprache mit der Lehrgangsleiterin die Möglichkeit, Partner/Freunde mitzubringen, die nicht am Aikido-Training teilnehmen.

Weitergehende hilfreiche Informationen zu diesem Lehrgang, insbesondere für Teilnehmer/-innen, welche noch nie im Winter auf dem Herzogenhorn waren, sind unter www.aikido-bund.de/Lehrgänge/ als Link bei der Lehrgangsausschreibung zu finden.

Dr. Barbara Oettinger, Karl Köppel, Sabine Walter, Präsidentin des DAB Vizepräsident (Technik) des DAB Lehrgangsleiterin

Einladung zum Bundeslehrgang des DAB am 12./13. Februar 2022 in Reutlingen

Veranstalter: Deutscher Aikido-Bund e. V.

Ausrichter: TSG Reutlingen e. V.

Lehrer: Alfred Heymann, 8. Dan Aikido, Bundestrainer

Lehrgangsleiter: Manfred König, Lessingweg 12, 72581 Dettingen;

Tel.: 07123 / 72727, E-Mail: manfred.koenig55@gmail.com

Lehrgangsort: Rennwiesen-Sporthalle, Moltkestraße 41, 72764 Reutlingen

Teilnahmeberechtigt: alle Aikidoka des DAB ab 1. Kyu Aikido mit gültigem Aikido-Pass. Gäste anderer Verbände ab 1. Kyu Aikido sind herzlich willkommen.

Lehrstoff: Tenchi-nage, Schwert- und Stabtechniken; Rest nach Maßgabe des Lehrers. Es werden insgesamt 2 Trainingseinheiten der Gruppe A gemäß VOD-DAB vermittelt.

Zeitplan:

Samstag, den 12.02.2022: 16 – 18.15 Uhr Aikido-Training; anschließend auf Wunsch gemeinsames Essen und gemütliches Beisammensein (bitte bei der Anmeldung angeben)

Sonntag, den 13.02.2022: 9.45 – 12 Uhr Aikido-Training; anschl. Verabschiedung und Abreise

Lehrgangsgebühr: Für Aufwendungen des Ausrichters sind 10 €/Teilnehmer/-in zu zahlen.

Unterkunft: Es wird gebeten, ggf. eine Unterkunftsreservierung selbst vorzunehmen. Auf Wunsch wird ein Hotelverzeichnis übersandt.

Meldungen: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur nach schriftlicher Anmeldung (möglichst per E-Mail) beim Lehrgangsleiter (Anschrift siehe oben) über den zuständigen Verein möglich. Für die Organisation werden folgende Angaben benötigt: Name, Vorname, Aikido-Grad, Telefon, möglichst E-Mail-Adresse, Teilnahme am Abendessen. Die Anmeldung gilt automatisch als bestätigt, wenn keine separate Absage erfolgt.

Meldeschluss: Die Meldung muss bis spätestens 9. Januar 2022 erfolgt sein.

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Anreise sowie viel Spaß und Erfolg beim Lehrgang.

Dr. Barbara Oettinger, Karl Köppel, Manfred König, Präsidentin des DAB Vizepräsident (Technik) des DAB Lehrgangsleiter

Einladung zum Fachlehrgang 1 der Ausbildung zum Aikido-Trainer-C vom 6. – 11. März 2022 in Bad Blankenburg

Veranstalter: Deutscher Aikido-Bund e. V. (DAB)

Ausrichter: Aikido-Verband Thüringen e. V.

Lehrer: Bundesreferent Lehrwesen u. a.

Lehrgangsleiter: Dr. Dirk Bender, Am Kötschauer Weg 49, 99518 Bad Sulza; Tel.: 036425 / 204921, Fax: 036425 / 204922, E-Mail: lehrwesen@aikido-bund.de

Lehrgangsort: Landessportschule Bad Blankenburg, Wirbacher Str. 10, 07422 Bad Blan-

kenburg, Tel.: 036741 / 620. Weitere Informationen zum Lehrgangsort:

www.sportschule-badblankenburg.de

Teilnahmeberechtigt: Aikidoka, die

- in einem dem DOSB angeschlossenen und Aikido treibenden Verein Mitglied sind,
- sich über ihren Verein zur Ausbildung zum Aikido Trainer C beim Bundesreferenten Lehrwesen des DAB (Lehrgangsleiter) angemeldet haben,
- den geforderten Kostenbeitrag (Lehrgangsgebühr gem. Ziff. 4.2.6 OTC-DAB und Unterbringungskosten, siehe unten) auf das Lehrgangskonto überwiesen haben,
- mindestens den 1. Kyu Aikido besitzen und das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- eine Empfehlung des zuständigen Vereines vorlegen können,
- die sportartübergreifende Basisqualifizierung (30 LE) nachweisen oder in Kürze abschließen werden.

Lehrstoff: gemäß Themenkatalog der OTC für den Fachlehrgang 1. Die OTC-DAB kann von der Downloadseite des DAB geladen werden.

Zeitplan:

Sonntag, den 06.03.2022: Anreise bis 15 Uhr, anschließend Erledigung der Formalitäten, danach Unterricht gemäß Unterrichtsplan

Freitag, den 11.03.2022: Abreise nach dem Mittagessen

Leistungen: Der DAB übernimmt die Kosten für die Lehrer, den Lehrgangsleiter und die Organisation des Lehrganges. Unterrichtsmaterialien werden zum Selbstkostenpreis abgegeben.

Unterkunft: Die Kosten hierfür sind auf das Konto DAB-BLA Dr. Dirk Bender, IBAN DE13 8207 0024 0535 9344 00 zu überweisen (Verwendungszweck: "TrC-AB FL1 2022, Vereinsname, Teilnehmername") und betragen bei Gewährung von Vergünstigungen (sofern in der Teilnahmebestätigung kein anderer Betrag genannt wird) 300 €/Person im Doppelzimmer. Bei Inanspruchnahme eines Einzelzimmers erhöhen sich die Übernachtungskosten um 15 €/Nacht (gesamt 375 €/Person). Zusätzlich ist die Ausbildungspauschale von 100 € (bzw. 200 € für Teilnehmer, die nicht dem DAB angehören) zu überweisen. Die Kosten für Lehrmaterialien betragen 20 €.

Meldungen: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur nach schriftlicher Anmeldung über den zuständigen Verein/Abteilung beim Lehrgangsleiter und schriftlicher Bestätigung möglich (Anschrift siehe oben). Die Anmeldung muss folgende Angaben enthalten: Name, Vorname,

Adresse, Telefon, E-Mail-Adresse, Verein, Aikido-Landesverband, Aikidograd, Geburtsdatum und -ort und Nachweis über den Besuch des Grundlehrganges. Es ist möglichst das auf den Webseiten des DAB bereitgestellte Anmeldeformular zu benutzen.

Meldeschluss: Anmeldung und Überweisung der Kosten werden bis spätestens **16. Januar 2022** erbeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Berücksichtigung von Gästen, die nicht am Lehrgang teilnehmen, ist nicht möglich. Bei Verhinderung wird sofortige Mitteilung an den Lehrgangsleiter erbeten, damit der Platz anderen Interessenten zur Verfügung gestellt werden kann. Andernfalls müssen die Ausfallkosten in Rechnung gestellt werden. Wir wünschen allen Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmern eine gute Anreise sowie viel Erfolg und Freude beim Lehrgang.

Bildungsfreistellung: Die beiden Fachlehrgänge der Aikido-Trainer-C-Ausbildung sind in einigen Bundesländern als Bildungsveranstaltung nach dem jeweiligen Bildungsfreistellungsgesetz anerkannt. Auskunft dazu erteilt der Bundesreferent Lehrwesen.

Dr. Barbara Oettinger, Präsidentin des DAB Karl Köppel,

Vizepräsident (Technik)

Dr. Dirk Bender,

Bundesreferent Lehrwesen

Einladung zur Trainer-B-Ausbildung 2022

Veranstalter: Deutscher Aikido-Bund e. V. (DAB)

Ausrichter: Aikido-Verband Thüringen e. V., Aikido-Verband Hessen e. V. und Aikido-Ver-

band Baden-Württemberg e. V.

Lehrer: Bundesreferent Lehrwesen und andere

Lehrgangsleiter: Dr. Dirk Bender, Am Kötschauer Weg 49, 99518 Bad Sulza; Tel.: 036425 / 204921, Fax: 036425 / 204922, E-Mail: lehrwesen@aikido-bund.de

Zeitplan: Die Trainer-B-Ausbildung besteht aus vier Modulen zu je 15 LE. Diese Module sind wie folgt geplant:

1. 11.–13.03.2022 in Bad Blankenburg

Landessportschule Bad Blankenburg, Wirbacher Str. 10, 07422 Bad Blankenburg,

Telefon: 036741/620, Telefax: 036741/62510,

www.sportschule-badblankenburg.de/

Kosten: DZ €120, EZ €150

2. 20.-22.05.2022 in Frankfurt

Landessportschule Hessen, Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt; Tel. 069 / 6789-0, www.landessportbund-hessen.de/bereiche/sportschulen-tagungsstaetten/frankfurt/

Kosten: DZ €120, EZ €140

3. 16.–18.09.2022 in Bad Blankenburg

Landessportschule Bad Blankenburg, Wirbacher Str. 10, 07422 Bad Blankenburg,

Telefon: 036741/620, Telefax: 036741/62510,

www.sportschule-badblankenburg.de/

Kosten: DZ €120, EZ €150

4. 04.–06.11.2022 in Ruit

Landessportschule Ruit, Kirchheimer Str. 125, 73760 Ostfildern Tel. 0711 / 34 84-0, www.landessportschule-ruit.de

Kosten: DZ €120, EZ: €160

Termine und Kosten stehen bis zur endgültigen Bestätigung durch die Sportschulen noch unter Vorbehalt.

Mit der Anmeldung zur Trainer-B-Ausbildung ist die Teilnahme an allen vier Modulen verbunden (Ausnahmen nur in Absprache mit dem BLA). Eine gesonderte Anmeldung zu jedem einzelnen Modul ist nicht nötig.

Teilnahmeberechtigt: Die Teilnahme an der Ausbildung ist nur nach Maßgabe verfügbarer Plätze möglich. Bei Anmeldung zur Trainer-B-Ausbildung müssen grundsätzlich folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Mitgliedschaft in einem dem DOSB angeschlossenen und Aikido treibenden Verein,
- Nachweis der Trainertätigkeit seit mindestens zwei Jahren (bestätigt durch den Verein),
- Teilnahmeempfehlung des zuständigen Vereins,
- Besitz eines vom DAB oder einer anderen Aikido-Organisation verliehenen 2. Dan Aikido als technische Mindestqualifikation,
- Besitz einer gültigen Aikido-Trainerlizenz der Stufe C (ATC) oder Aikido-Übungsleiter-Fachlizenz,
- Mindestalter von 21 Jahren,
- Bezahlung des Kostenanteils für die Aikido-Trainer-B-Lizenz in Höhe von einmalig 100 € (200 € für nicht dem DAB angehörende Vereinsmitglieder)

Für die Erteilung der Aikido-Trainer-B-Lizenz bestehen weitere Voraussetzungen. Es sei hier auf die OTB-DAB verwiesen.

Fortbildung: Für Inhaber der Aikido-Trainerlizenz B dienen diese Lehrgänge zugleich als Fortbildungslehrgang für die Lizenzverlängerung im Sinne der OTB-DAB.

Lehrstoff: Vertiefung und Erweiterung von Themenbereichen gemäß OTB-DAB. Die Ordnung enthält eine Übersicht der Lernziele und Ausbildungsinhalte.

Lernerfolgskontrollen: Die Konzeption der Ausbildung sieht eine aktive Mitarbeit der Teilnehmer/-innen vor. Es ist daher u. a. vorgesehen, bestimmte Unterrichtsthemen in Theorie und Praxis von den Teilnehmern bearbeiten und vortragen zu lassen. Vorbereitung und Einplanung in eines der Module erfolgen dann in Absprache mit dem BLA.

Zeitplan: Sofern keine Änderungen bekannt gegeben werden, erfolgt die Anreise zu allen Modulen am Freitag bis 17 Uhr. Die Abreise erfolgt am Sonntag nach dem Mittagessen. Der sonstige Ablauf, der die Ausbildung in Theorie und Praxis umfasst, wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Leistungen: Der DAB übernimmt die Kosten für die Lehrer, den Lehrgangsleiter und die Organisation des Lehrganges.

Kosten der Teilnahme: Die Gebühr für die Teilnahme an der Aikido-B-Lizenz-Ausbildung beträgt 100€. Unterrichtsmaterialien werden nach Möglichkeit gestellt oder zum Selbstkostenpreis abgegeben.

Unterkunft: Die Teilnehmer werden in den jeweiligen Sportschulen untergebracht und verpflegt. Die Kosten hierfür sind auf das Konto DAB-BLA Dr. Dirk Bender, IBAN DE13 8207 0024 0535 9344 00 zu überweisen (Verwendungszweck: "TrB-AB Modul [Modulnummer],

Vereinsname, Teilnehmername"). Sofern in der Teilnahmebestätigung kein anderer Betrag genannt wird, gelten die oben angegebenen Beträge.

Meldungen: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur nach schriftlicher Anmeldung über den zuständigen Verein/Abteilung beim Lehrgangsleiter (Anschrift siehe oben), Überweisung der Teilnahmegebühr sowie der Unterbringungskosten für das erste Modul bis zum Anmeldeschluss und schriftlicher Bestätigung möglich. Die Anmeldung muss folgende Angaben enthalten: Name, Vorname, Adresse, Telefon, E-Mail-Adresse, Verein, Aikido-Landesverband, Aikido-Grad, Lizenznummer, Gültigkeitsdauer der Lizenz. Auf unserer Homepage ist ein Anmeldeformular eingestellt.

Meldeschluss: Die Anmeldung und Überweisung der Kosten (Pauschale plus Modul 1) werden bis spätestens **23. Januar 2022** erbeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Berücksichtigung von Gästen, die nicht am Trainerlehrgang teilnehmen, ist nicht möglich. Bei Verhinderung wird um sofortige Mitteilung an den Lehrgangsleiter erbeten, damit der Platz anderen Interessenten zur Verfügung gestellt werden kann. Andernfalls müssen die Ausfallkosten in Rechnung gestellt werden.

Wir wünschen allen Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmern eine gute Anreise sowie viel Erfolg und Freude beim Lehrgang.

Dr. Barbara Oettinger, Präsidentin des DAB Karl Köppel,

Vizepräsident (Technik)

Dr. Dirk Bender,

Bundesreferent Lehrwesen

Einladung zum Trainer-B-Fortbildungslehrgang vom 11. – 13. März 2022 in Bad Blankenburg

Veranstalter: Deutscher Aikido-Bund e. V. (DAB)

Ausrichter: Aikido-Verband Thüringen e. V.

Lehrer: Bundesreferent Lehrwesen und andere

Lehrgangsleiter: Dr. Dirk Bender, Am Kötschauer Weg 49, 99518 Bad Sulza; Tel.: 036425 / 204921, Fax: 036425 / 204922, E-Mail: lehrwesen@aikido-bund.de

Lehrgangsort: Landessportschule Bad Blankenburg, Wirbacher Str. 10, 07422 Bad Blan-

kenburg, Tel.: 036741 / 620. Weitere Informationen zum Lehrgangsort:

www.sportschule-badblankenburg.de

Teilnahmeberechtigt: Inhaber/-innen der Trainerlizenz B Aikido des DAB

Lehrstoff: Vertiefung und Erweiterung von Themenbereichen gemäß OTB-DAB etc.

Zeitplan:

Freitag, den 11.03.2022: bis 17 Uhr Anreise, anschließend Erledigung der Formalitäten; 18 Uhr Abendessen, 19 – 20.30 Uhr Unterricht. Der weitere Zeitplan wird bei Lehrgangsbeginn verteilt.

Samstag, den 12.03.2022: Unterricht in Theorie und Praxis

Sonntag, den 13.03.2022: Unterricht in Theorie und Praxis, Abreise nach dem Mittages-

sen

Leistungen: Der DAB übernimmt die Kosten für die Lehrer, den Lehrgangsleiter und die Organisation des Lehrganges.

Lehrgangsgebühr: Eine Lehrgangsgebühr wird nicht erhoben. Unterrichtsmaterialien werden nach Möglichkeit gestellt oder zum Selbstkostenpreis abgegeben.

Unterkunft: Die Teilnehmer/-innen werden in der Sportschule untergebracht und verpflegt. Die Kosten hierfür sind auf das Konto DAB-BLA Dr. Dirk Bender, IBAN DE13 8207 0024 0535 9344 00 zu überweisen (Verwendungszweck: "TrB-FB Mrz_2022, Vereinsname, Teilnehmername") und betragen bei Gewährung von Vergünstigungen 120 €/Person im 2-Bett-Zimmer, soweit in der Teilnahmebestätigung kein anderer Betrag genannt wird. Bei Inanspruchnahme eines Einzelzimmers erhöhen sich die Übernachtungskosten um 15 €/Nacht (gesamt 150 €/Person).

Verpflegung: Für Teilnehmer/-innen, die keine Unterkunft in Anspruch nehmen wollen, besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an der Verpflegung in der Sportschule.

Meldungen: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur nach schriftlicher Anmeldung über den zuständigen Verein/Abteilung beim Lehrgangsleiter (Anschrift siehe oben), Überweisung der Unterbringungskosten bis zum Anmeldeschluss und schriftlicher Bestätigung möglich. Die Anmeldung muss folgende Angaben enthalten: Name, Vorname, Adresse, Telefon, E-Mail-Adresse, Verein, Aikido-Landesverband, Aikido-Grad, Lizenznummer, Gültigkeitsdauer der Lizenz.

Lizenzverlängerung: Für die Verlängerung der Lizenz sind weitere Voraussetzungen zu erfüllen. Es sei auf die OTB-DAB (Ziffer 3.2.2) verwiesen. Die Lizenzverlängerung kann im letzten Quartal der Gültigkeit beim BLA beantragt werden.

Meldeschluss: Die Anmeldung und Überweisung der Kosten werden bis spätestens **23. Januar 2022** erbeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Berücksichtigung von Gästen, die nicht am Trainerlehrgang teilnehmen, ist nicht möglich. Bei Verhinderung wird um sofortige Mitteilung an den Lehrgangsleiter erbeten, damit der Platz anderen Interessenten zur Verfügung gestellt werden kann. Andernfalls müssen die Ausfallkosten in Rechnung gestellt werden.

Wir wünschen allen Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmern eine gute Anreise sowie viel Erfolg und Freude beim Lehrgang.

Dr. Barbara Oettinger, Karl Köppel, Dr. Dirk Bender,

Präsidentin des DAB Vizepräsident (Technik) Bundesreferent Lehrwesen

Deutscher Aikido-Bund e.V.

Lehrgangsplan 2022 (Stand: September 2021; Änderungen vorbehalten)

Datum	Veranstaltung / Inhalt	Ausrichter / Ort	Lehrer / Prüfer
08.01.2022	Zentraltraining / Schwerpunkt: Nage- und Katame- Waza bis 2. Kyu (2 LE), Rest nach Maßgabe des Lehrers	Ausrichter sind die Aikido-Landesverbände des DAB	Regionaltrainer bzw. beauftragter Meister

14. – 16.01.2022	Bundeslehrgang ab 1. Kyu / Schwerpunkt: Bewegungsverwandt- schaften, 3. Kata, Rest nach Maßgabe des Lehrers	Aalen	Roland Nemitz, 7. Dan, TK-Mitglied
29.01. – 05.02.2022	Aikido- und Ski-Langlauflehrgang ab 5. Kyu / Lehrstoff nach Maßgabe der Lehrer	LZ Herzogenhorn	Sabine Walter – Ski; Frank Mercsak, 6. Dan – Aikido
04. – 06.02.2022	Aikido-Trainer-C-Fortbildung	Frankfurt	Lehrer gemäß Einladung des BLA
12./ 13.02.2022	Bundeslehrgang ab 1. Kyu / Schwerpunkt: Tenchi-nage, Stab- und Schwerttechniken, Rest nach Maßgabe des Lehrers	Reutlingen	Alfred Heymann, 8. Dan, BT
19.02.2022	Zentraltraining / Schwerpunkt: Nage- und Katame- Waza, Programm bis 1. Kyu (2 LE), Rest nach Maßgabe des Lehrers	Ausrichter sind die Aikido-Landesverbände des DAB	Regionaltrainer bzw. beauftragter Meister
06. – 11.03.2022	Aikido-Trainer-Fachlehrgang 1 für Trainer-Anwärter/-innen	Landessportschule Bad Blankenburg	Lehrer gemäß Einladung des BLA
11. – 13.03.2022	Aikido-Trainer-B-Ausbildung, 1. Modul; Trainer-B-Fortbildung	Landessportschule Bad Blankenburg	Lehrer gemäß Einladung des BLA
12./ 13.03.2022	Danprüfung (im Rahmen des Trainer-B-Ausbildungslehrgangs)	Landessportschule Bad Blankenburg	Prüfer gemäß Einladung des BPA
12./ 13.03.2022	Bundeslehrgang ab 1. Kyu / Schwerpunkt: Aiki-bu-jitsu, Koshi- nage, Rest nach Maßgabe des Lehrers	Berlin	Martin Glutsch, 7. Dan, BT
19.03.2022	Zentraltraining / Schwerpunkt: Nage- und Katame- Waza, Programm bis 1. Dan (2 LE), Rest nach Maßgabe des Lehrers	Ausrichter sind die Aikido-Landesverbände des DAB	Regionaltrainer bzw. beauftragter Meister
01./ 02.04.2022	TK-Sitzung mit Workshop	Idstein	TK, VPT
02.04.2022	Treffen des DAB-Präsidiums mit den Aikido-Landesverbänden	Idstein	Leitung: PR, VPO
03.04.2022	Präsidiumssitzung	Idstein	PR
09./ 10.04.2022	Bundeslehrgang ab 1. Kyu / Schwerpunkt: Ude-osae, Aiki-otoshi, Schwerttechniken, Rest nach Maßgabe des Lehrers	Hannover	Martin Glutsch, 7. Dan, BT

23.04.2022	Zentraltraining / Schwerpunkt: Aiki-no-Kata (1. Form im Stand, 2 LE), Rest nach Maßgabe des Lehrers	Ausrichter sind die Aikido-Landesverbände des DAB	Regionaltrainer bzw. beauftragter Meister
30.04./ 01.05.2022	Bundeslehrgang ab 1. Kyu / Schwerpunkt: Ude-garami, Messertechniken, Rest nach Maßgabe des Lehrers	Herten	Alfred Heymann, 8. Dan, BT
14.05.2022	Zentraltraining / Schwerpunkt: Abwehr und Anwendung des Stabes (Jo, 2 LE), Rest nach Maßgabe des Lehrers	Ausrichter sind die Aikido-Landesverbände des DAB	Regionaltrainer bzw. beauftragter Meister
20. – 22.05.2022	Aikido-Trainer-B-Ausbildung, 2. Modul; Trainer-B-Fortbildung	Landessportschule Frankfurt/M.	Lehrer gemäß Einladung des BLA
04. – 06.06.2022	Internationaler Aikido- Pfingstlehrgang ab 2. Kyu / Lehrstoff nach Maßgabe des Leh- rers	Heidenheim	Lehrer ist noch nicht beauftragt
17. – 19.06.2022	Bundeslehrgang ab 1. Kyu / Schwerpunkt: Tenchi-nage, 4. Kata, Rest nach Maßgabe des Lehrers	Walddörfer SV e. V. / Hamburg	Alfred Heymann, 8. Dan, BT
03. – 10.07.2022	Bundeswochenlehrgang I (mit Dan-Prüfung *)) für 1. Kyu und 1. Dan (nach Maßgabe freier Plätze)	Landessportschule Bad Blankenburg	Martin Glutsch, 7. Dan, BT
10. – 17.07.2022	Bundeswochenlehrgang II (mit Dan-Prüfung *)) ab 1. Kyu und alle Aikido-Dane (nach Maßgabe freier Plätze)	Landessportschule Bad Blankenburg	Alfred Heymann, 8. Dan, BT
22. – 24.07.2022	Aikido-Trainer-C-Fortbildungslehr- gang	Landessportschule Ostfildern-Ruit	Lehrer gemäß Einladung des BLA
10.09.2022	Zentraltraining / Schwerpunkt: Abwehr von Angriffen mit dem Messer (Tanto, 2 LE), Rest nach Maßgabe des Lehrers	Ausrichter sind die Aikido-Landesverbände des DAB	Regionaltrainer bzw. beauftragter Meister
11. – 16.09.2022	Aikido-Trainer-Fachlehrgang 2 für Trainer-Anwärter/-innen, mit Prüfung	Landessportschule Bad Blankenburg	Lehrer gemäß Einladung des BLA
16. – 18.09.2022	Aikido-Trainer-B-Ausbildung, 3. Modul; Trainer-B-Fortbildung	Landessportschule Bad Blankenburg	Lehrer gemäß Einladung des BLA
02. – 09.10.2022	Bundeswochenlehrgang IV für Aikidoka ab 4. Kyu (mit Kyu-Prüfung **))	Landessportschule Bad Blankenburg	Karl Köppel, 8. Dan, VPT

08./ 09.10.2022	Dan-Prüfung	Gemäß Weisung des BPA	Prüfer gemäß Einladung des BPA
14. – 16.10.2022	Aikido-Trainer-C-Fortbildung	Hachen	Lehrer gemäß Einladung des BLA
15.10.2022	Zentraltraining / Schwerpunkt: Aiki-no-Kata (2. Form am Boden, 2 LE), Rest nach Maßgabe des Lehrers	Ausrichter sind die Aikido-Landesverbände des DAB	Regionaltrainer bzw. beauftragter Meister
22.10.2022	Präsidiumssitzung		Leitung: PR
28. – 30.10.2022	Bundeslehrgang ab 1. Kyu / Schwerpunkt: Kote-gaeshi, Schwert- und Messertechniken, Rest nach Maßgabe des Lehrers	Mörfelden-Walldorf	Alfred Heymann, 8. Dan, BT
04. – 06.11.2022	Aikido-Trainer-B-Ausbildung, 4. Modul; Trainer-B-Fortbildung	Landessportschule Ostfildern-Ruit	Lehrer gemäß Einladung des BLA
12./ 13.11.2022	Bundeslehrgang ab 1. Kyu / Schwerpunkt: Sumi-otoshi, Kokyu-nage, Verkettungen, Rest nach Maßgabe des Lehrers	AVRP	Martin Glutsch, 7. Dan, BT
19.11.2022	Zentraltraining / Schwerpunkt: Hanmi-hantachi, Programm 2. Dan (2 LE), Rest nach Maßgabe des Lehrers	Ausrichter sind die Aikido-Landesverbände des DAB	Regionaltrainer bzw. beauftragter Meister
02. – 04.12.2022	Aikido-Trainer-C-Fortbildung	Landessportschule Bad Blankenburg	Lehrer gemäß Einladung des BLA
10./ 11.12.2022	Bundeslehrgang ab 1. Kyu / Schwerpunkt: Morote-waza und Kokyu-nage Rest nach Maßgabe des Lehrers	Dresden	Dr. H-P. Vietze, 7. Dan, TK-Mitglied
17.12.2022	Zentraltraining / Lehrstoff: Aikido-Techniken nach Maßgabe des Lehrers	Ausrichter sind die Aikido-Landesverbände des DAB	Regionaltrainer bzw. beauftragter Meister

Anmerkungen:

- *) Unterrichtsstoff gemäß POD-DAB nach Maßgabe der angestrebten Prüfungen. Prüfungsanwärter müssen die nach der VOD-DAB vorgeschriebenen Unterlagen fristgerecht beim BPA einreichen.
- **) Prüfungsanwärter müssen alle nach der VOK-DAB vorgeschriebenen Unterlagen bei Lehrgangsbeginn abgeben. Die Erlaubnis zur Teilnahme an der Kyu-Prüfung ist vom zuständigen Verein mit der schriftlichen Anmeldung und namentlich zu erteilen.

Dr. Barbara Oettinger, Präsidentin des DAB Karl Köppel, Vizepräsident (Technik) des DAB Martin Glutsch, Alfred Heymann, Bundestrainer des DAB



Impressum

Herausgeber: Deutscher Aikido-Bund e. V. (DAB)

Verantwortlich: Manfred Ellmaurer, Bundesreferent IR des DAB;

Lerchenweg 4, 73547 Lorch, Tel.: 07172 / 8991;

E-Mail: aikido.aktuell@aikido-bund.de

Satz und Layout: Manfred Ellmaurer, Dres. Barbara und Thomas Oettinger;

Geschäftsstelle des DAB, Kantstr. 7, 73655 Plüderhausen

Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DAB. Die namentlich gekennzeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Die letzte Weisheit:

Es ist verblüffend, dass auf jedem Gebiet die Anfänger denken, sie würden es sofort verstehen, während die Fortgeschrittenen nur erkennen, wie wenig sie eigentlich wissen.

(aus Walther von Krenner: Atemi)

Redaktionsschluss für "aikido aktuell 1/2022":

1. Dezember 2021